

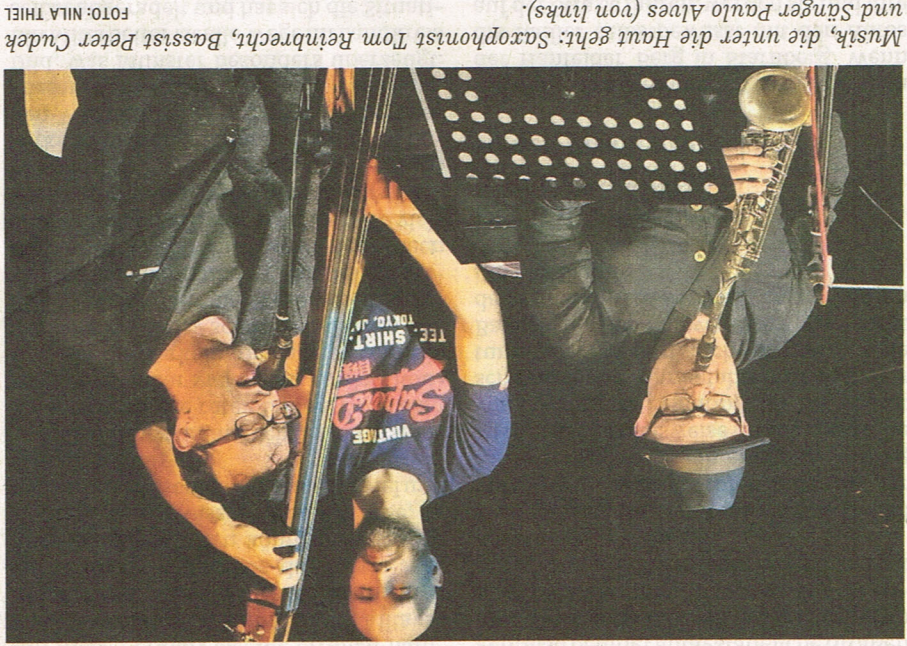
Aus fünf wird zwei!

Saxophonist Tom Reinbrecht & Co. mit einem Duo-Programm im Pfarrstadel Weßling

mann jeweils ein festes Duo. In gewisser Weise hängt es mit seiner souligen Spielweise zusammen: Sie kann in Kleinste-Veloso, Ivan Lins, Tom Jobim sowie Dja-Songs solcher Musiklyriker wie Caetano Carrato und Noelle, die sich nicht nur instrumentell in kernige Dialoge entwickelten, sondern sich auch mit Scat-Gesang packende Lautduelle lieferten. Die instrumentale Variante zeigte sich insofern fesselnd, da Noelle es versteht, mit wenigen Mitteln – etwa einem Tamburin oder einer nordafrikanischen Bendir – ein reichhaltiges Klangspektrum zu entwickeln.

Reinbrechts Saxophone waren naturgemäß gefragte Duopartner, wenn es um melodische Elemente oder ausschweifende Höhenflüge im melancholischen verschlungenen Fluss ging. Eine besonders stimmige Partnerin fand er dabei in Herminau, die zu den Klangpoetinnen der Jazzzene gehört und daher in ein so ausgeprochen kammermusikalisches Konzept absolut überzeugend hineinfiel. Aber genauso wie Cudek wechselte auch sie gerne zwischen Homogenität und spritzigen, geradezu querköpfigen Einlagen. Das Publikum war begeistert. Zwei Zugabe-

REINHARD PALMER
ben.



Musik, die unter die Haut geht: Saxophonist Tom Reinbrecht, Bassist Peter Cudek und Sänger Paulo Alves (von links). FOTO: NILA THIEL

Wessling – Der Konzertsaal im Weßlinger Pfarrstadel machte sich mit seiner Balkenkonstruktion unterm Dachstuhl als Jazzclub großartig. Eine bessere Atmosphäre hätte man sich nicht wünschen können. Einige Zuhörer mehr allerdings schon, ist doch die engagierte Arbeit des Vereins Unser Dorf auf Dauer nur schwer finanzierbar. Aber: Man wolle auf alle Fälle daran festhalten, immer wieder auch außergewöhnliche Projekte für das anspruchsvolle Publikum anzubieten, betonte die Vereinsvorsitzende Brigitte Weiß im Gespräch.

Tom Reinbrecht war mit einer solchen Kooperation schon einmal dagewesen, als Frontmann der Gruppe Chop Gelado. Nun kam er wieder – mit einem besonderen Projekt, das von der intimen Clubatmosphäre im Saal nur profitieren konnte. Denn der Titel „The Duo“ war Programm. Auch wenn mit Paulo Alves (Gesang und Gitarre), Andrea Hermenau (Klavier und Gesang), Peter Cudek (Kontrabass) und Stefan Noelle (Schlagwerk) sowie Reinbrecht an den Saxophonen ein renommiert besetztes Quintett auf der Bühne Platz nahm, ging es in erster Linie um die Zweierkonstellationen. Wohl eine Leidenschaft von Reinbrecht, unterhält er doch zusammen mit Alves sowie mit Joe Kiene-

20-2-16
TOM REINBRECHT
PETER CUDEK
PAULO ALVES

Der Stadler hat

Wohh von seiner
schönen Atmosphäre
veloren!! Vorüber!

Wunder SMPFunde

IMMER WIE DER SETZEN
BEI EUCH !!!
thoux Paulo Alves

May es is hoid immer so schee do!
Tom

Hat in der Fremde gemacht!
Hat in der Fremde gemacht!
bei einem Danko
Vielan Hermon
Andreas

PAULO ALVES
PETER CUDEK
TOM REINBRECHT